

Datenschutz- und Einwilligungserklärung für die Unfallmelde-App

Die Unfallmelde-App (nachfolgend auch als „App“ bezeichnet) ist ein Computerprogramm für ein von Ihnen verwendetes kompatibles Smartphone. Die App ist Teil eines Unfallmeldedienstes. Sie ermöglicht die technisch unterstützte Meldung eines Unfalls, einer Panne oder eines Notfalls. Anbieterin der App und Betreiberin des über die App erbrachten Telemediendienstes ist die Dialog Versicherung AG (nachfolgend als „VERSICHERER“ bezeichnet). In dieser Datenschutzerklärung erläutert der VERSICHERER, welche Daten in welcher Form in der App verarbeitet werden, wenn Sie diese downloaden, installieren, nutzen und den darüber vermittelten Dienst in Anspruch nehmen. Einige Daten, die bei der Nutzung der App oder des Dienstes verarbeitet werden, sind personenbezogene Daten. Personenbezogene Daten sind Einzelangaben über persönliche oder sachliche Verhältnisse einer bestimmten oder bestimmbarer natürlichen Person. Der VERSICHERER nimmt den Schutz personenbezogener Daten sehr ernst und beachtet sämtliche anwendbaren datenschutzrechtlichen Bestimmungen. Ihre personenbezogenen Daten werden nur verarbeitet, wenn eine gesetzliche Erlaubnis dies gestattet oder nachdem Sie ausdrücklich darin eingewilligt haben.

Abkürzungsverzeichnis

BSI	Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik
FIN	Fahrzeugidentifikationsnummer
GPS	Global Positioning System
HSN	Herstellerschlüsselnummer
ISO	Internationale Organisation für Normung
SSL	Secure Sockets Layer (Verschlüsselungsprotokoll zur sicheren Datenübertragung im Internet)
TGIC	Trusted German Insurance Cloud
TSN	Typschlüsselnummer
UMD	Unfallmeldedienst
UMS	Unfallmeldestecker

I. Verantwortliche Stelle

Anbieter der App im Sinne des Telemediengesetzes (TMG) und Verantwortlicher im Sinne des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) ist der VERSICHERER. Die Kontaktdaten des VERSICHERERS lauten wie folgt:

Dialog Versicherung AG
 Adenauerring 7
 81737 München
 Telefon: (089) 5121-6680
 E-Mail: service@dialog-versicherung.de

Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie per E-Mail unter: datenschutzbeauftragter@dialog-versicherung.de oder per Post unter der o. g. Anschrift mit dem Zusatz – Datenschutzbeauftragter - .

II. Der Unfallmeldedienst

In bestimmungsgemäßem Zusammenwirken mit Ihrem Unfallmeldestecker und der technischen Infrastruktur können Sie über die App an dem von dem VERSICHERER angebotenen Unfallmeldedienst teilnehmen (dieser Unfallmeldedienst wird nachfolgend auch als „UMD“ bezeichnet). Der Unfallmeldedienst ermöglicht die technisch unterstützte Meldung eines Notfalls, Unfalls oder einer Panne mit dem versicherten Fahrzeug.

Zu diesem Zweck erhebt und speichert die App bestimmte Daten. Im Falle eines als Notfall, Unfall oder Panne eingestuften Ereignisses übermittelt Ihre App bestimmte Daten per Mobilfunk und/oder über das Internet an die Unfallmeldezentrale, von wo aus Ihre Daten zum Zwecke der Erbringung von Hilfs- und Unterstützungsleistungen weiter verarbeitet werden.

III. Voraussetzungen für die Nutzung des UMD

Voraussetzung für die Teilnahme an dem Unfallmeldedienst ist, dass Sie sich und ggf. berechtigte Gastnutzer mittels der App registrieren.

Durch die Registrierung wird seitens des VERSICHERERS ein Benutzerkonto für jeden Haupt- und Gastnutzer erstellt. Für die Registrierung des Hauptnutzers werden

- das Kraftfahrzeugkennzeichen,
- die Fahrzeugidentifizierungsnummer (FIN)

des am Unfallmeldedienst teilnehmenden Fahrzeugs erhoben und gespeichert.

Änderungen dieser Daten haben Sie dem VERSICHERER mitzuteilen.

Dem Benutzerkonto werden später weitere Daten hinzugefügt (vgl. vor allem unter Ziffer V.1).

Der VERSICHERER übermittelt Ihnen eine individuelle Kontokennung sowie einen Aktivierungscode.

IV. Download und Installation der App

Um die App downloaden zu können, müssen Sie ggf. zuvor mit einem Drittanbieter (z. B. Google Inc., iTunes SARL, nachfolgend als „Drittanbieter“ bezeichnet) eine Vereinbarung über den Zugang zu einem Portal oder Online-Shop des jeweiligen Drittanbieters (z. B. Google Play Store, iTunes App Store, nachfolgend als „Drittportal“ bezeichnet) abschließen. Der VERSICHERER ist nicht Partei einer derartigen Vereinbarung und hat keinen Einfluss auf die Datenverarbeitung durch den Drittanbieter.

Auch bei der Installation der App auf Ihrem Smartphone erhebt und verarbeitet der VERSICHERER keine personenbezogenen Daten.

V. Nutzung der App

Sobald Sie über die App den Unfallmeldedienst nutzen oder den Versuch unternehmen, dies zu tun, stellt Ihr Smartphone eine Online-Verbindung zum VERSICHERERS her. Dabei werden bestimmte Daten, die nachfolgend im Einzelnen aufgeführt sind, von der App an den VERSICHERER übermittelt. Die Übermittlung von Daten ist erforderlich, damit Sie den Dienst mit Ihrem Smartphone in Anspruch nehmen können. Der VERSICHERER erhebt, verarbeitet und nutzt Ihre personenbezogenen Daten grundsätzlich nur dann und nur in dem Umfang, wie es zur Erbringung des Dienstes erforderlich ist.

1. Anmeldung der App und des Unfallmeldesteckers

Um die App nutzen zu können, müssen Sie diese und den Ihnen überlassenen Unfallmeldestecker (UMS) im System anmelden. Durch diese Anmeldung werden App und UMS individualisiert und in Ihrem Nutzerkonto mit den im Rahmen der Registrierung (vgl. oben Ziffer III.) angegebenen Daten zusammengeführt.

Eine Anmeldung ist technisch nur möglich, wenn in Ihrem Mobilfunkgerät Bluetooth aktiviert sowie die SIM eingelegt und entsperrt sind.

Beim Start der App werden Sie aufgefordert, die individuelle Kontokennung, den Aktivierungscode, ggf. das Kfz-Kennzeichen sowie Ihre Mobilfunkrufnummer einzugeben. Ihr Mobilfunkgerät baut dann per Bluetooth eine Verbindung mit dem in Ihrem Fahrzeug befindlichen UMS auf (sog. Pairing).

Durch den Anmeldeprozess werden die App, die Mobilfunknummer und der UMS Ihrem Fahrzeug zugeordnet. Es werden folgende Daten automatisch an den VERSICHERER übermittelt:

- Informationen zu dem von Ihnen eingesetzten UMS (Hersteller-Modell, die Software- und Hardwareversion und Kennziffer des UMS),
- Ihre individuelle Kontokennung,
- Informationen zu dem von Ihnen verwendeten Smartphone (Hersteller, Modellname, Modell, Betriebssystem, sogenannte Push-Reference zur Zustellung von Direktnachrichten),
- Informationen zu der auf Ihrem Smartphone installierten App (Kennziffer, Version, Security Token),
- die Mitteilung, dass Sie die Nutzungsbedingungen akzeptiert, diese Datenschutzerklärung zur Kenntnis genommen sowie die Einwilligungserklärungen nach den Ziffern 3.4.1 bis 3.4.3 abgegeben und nicht widerrufen haben.

Die vorgenannten Daten werden dem im Rahmen Ihrer Registrierung erstellten Benutzerkonto zugefügt und in einer Datenbank gespeichert.

Der Dienst meldet die folgenden Daten an Ihre App zurück, die auf dem Smartphone dauerhaft gespeichert sind:

- die Eigenschaft als Haupt- oder Gastnutzer,
- die Laufzeit des Dienstes sowie ggf.
- das Kfz-Kennzeichen.

Diese Daten werden auf Ihrem Smartphone gespeichert. Liegt noch kein Kfz-Kennzeichen vor, werden Sie aufgefordert, dieses in die App einzugeben, wo es nachfolgend dauerhaft gespeichert bleibt.

Im Rahmen eines Funktionstests wird durch Ihr Smartphone ein Testanruf vorgenommen. Der erfolgreiche Abschluss der Registrierung wird in der App angezeigt. Sofern der Testanruf erfolgreich durchgeführt werden konnte, erhalten Sie eine Bestätigungsnachricht, mit der die Registrierung abgeschlossen werden kann.

2. Anmeldung als Gastnutzer

Im Fall der Anmeldung als Gastnutzer werden über die App des Hauptnutzers folgende Daten an den VERSICHERER übermittelt:

- die Geräte-ID der App,
- ein Sicherheitsmerkmal sowie
- der Alias-Name des Gastnutzers.

Im Übrigen finden bei der Registrierung als Gastnutzer dieselben Verarbeitungsprozesse wie beim Hauptnutzer statt.

3. Nutzung des Unfallmeldedienstes

3.1 Datenverarbeitung während der Fahrt

Zum Zwecke der Erbringung des Unfallmeldedienstes verarbeitet der VERSICHERER lediglich die Daten, die für den bestimmungsgemäßen Zugang zum UMD und zur bestimmungsgemäßen Nutzung der App erforderlich sind.

Wenn Sie den Unfallmeldedienst über die App aktivieren, ermittelt die App unter Verwendung des UMS folgende Daten und speichert diese temporär auf Ihrem Smartphone:

- Zeitstempel,
- geografische Breite und Länge der Fahrzeugposition,
- Fahrtrichtung,
- die letzten beiden sowie die aktuelle Fahrzeugpositionen.

Die genannten Daten werden automatisch aktualisiert und ältere Positionsdaten werden überschrieben. Sofern Sie die Standortermittlung auf Ihrem Smartphone nicht aktiviert haben, ist die Erhebung der Positionsdaten nicht möglich.

Wenn Sie die Standortermittlung aktiviert haben, nutzt die App zum Zwecke der Ermittlung Ihres Standorts den Standortdienst des jeweiligen Betriebssystems. Hierzu werden in Ihrem Smartphone GPS-Daten, Funkzelleninformationen sowie umliegende WLAN-Funknetze ermittelt und an den Standortdienstleister des von Ihnen genutzten Betriebssystemanbieters übertragen, der aus diesen Informationen den Standort Ihres Smartphones ermittelt. Die App ruft die Standortdienste auf und erhält als Ergebnis der durch den Standortdienstleister durchgeführten Berechnungen die Positionen zurück.

Der VERSICHERER wird kein Bewegungsprofil Ihres Fahrzeugs während der Fahrt erstellen. Wenn Sie den UMD nicht nutzen möchten, trennen Sie die Verbindung zwischen Unfallmeldestecker und Unfallmelde-App.

In diesem Fall können keine Daten mit Hilfe der App erhoben werden, da eine automatische Auslösung nicht mehr möglich ist.

3.2 Datenübermittlung im Ereignisfall (Unfall, Notfall oder manuelle Auslösung)

Die Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten, insbesondere von Positionsdaten, an den VERSICHERER erfolgt nur bei einem Ereignis, das der UMS als Unfall oder Notfall einstuft, oder bei einem Ereignis (Notfall oder Panne), das Sie manuell auslösen (Ereignisfall). Es werden die gegenwärtige Position (wenn ermittelbar) sowie die letzten beiden gespeicherten Positionen übertragen. Nach der Auslösung eines Ereignisses werden bis zu sechs weitere Positionen übermittelt. Die weiteren Daten dienen dazu, die genaue Position des Fahrzeuges bestimmen zu können, sofern sich das Fahrzeug in Folge des Ereignisses noch bewegt hat.

Im Ereignisfall ermittelt die App folgende Daten:

- Ihre Kontokennung,
- das Sicherheitsmerkmal,
- die Positionsdaten (Breiten- und Längengrad, Genauigkeit, Fahrtrichtung),
- Informationen zur Ihrer Mobilfunkverbindung (Signalstärke o. ä.)
- Ihre Mobilfunknummer (auch bei aktivierter Rufnummernunterdrückung) sowie
- die von dem UMS ermittelte Schwere des Ereignisses.

Aus den einzelnen Daten wird ein Unfallmeldedatensatz erstellt. Dieser wird an den VERSICHERER übermittelt. Dort wird der Unfallmeldedatensatz mit folgenden Daten und Kennungen angereichert:

- die Versicherungsnummer des Hauptnutzers,
- das etwaige Erfordernis eines Rückrufs,
- Ihre Mobilfunknummer,
- Kfz-Kennzeichen, FIN, HSN, TSN,
- Informationen zu dem von Ihnen eingesetzten UMS (Hersteller, Kennung).

Der angereicherte Datensatz wird dann an die Unfallmeldezentrale übermittelt. Betreiberin des Unfallmeldedienstes ist die GDV Dienstleistungs-GmbH, Glockengießerwall 1, 20095 Hamburg. Die übertragenen Daten dienen weder einer Überwachung des Fahrverhaltens noch der Erhebung eines Bewegungsprofils.

Voraussetzung der vorgenannten Übermittlung von Daten im Ereignisfall ist, dass Ihr Smartphone eine Internetverbindung aufbauen kann. Nutzen Sie ein iOS-Smartphone, unternimmt die App, wenn keine Internetverbindung besteht, den Versuch, den vorgenannten Datensatz mit Ausnahme der Informationen zu Ihrer Mobilfunkverbindung (Signalstärke etc.) automatisch per SMS zu übermitteln. Sie müssen den SMS-Versand bestätigen.

Eine Übersicht zu einzelnen Ereignissen finden Sie in der App unter der Rubrik „Logbuch“.

3.3 Datenübermittlung an Dritte

Um Ihnen bei einem Notfall, Unfall oder einer Panne helfen und etwaige Hilfs- und Rettungsmaßnahmen einleiten zu können, müssen Daten an Dienstleister und Rettungsdienste weitergegeben werden. Diese Dienstleister und Rettungsdienste können z. B. staatliche Stellen wie Rettungsleitstellen, Polizei oder Feuerwehr sein. Auch Abschleppunternehmen, Werkstätten o. ä. Institutionen können eingebunden werden. Die übermittelten Daten werden allein für den Zweck der Erbringung von Rettungs- und Hilfsmaßnahmen verwendet.

3.4 Rechtsgrundlagen der Verarbeitung Ihrer Daten

Die Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt auf der Grundlage des Vertrages zur Teilnahme am UMD, den Sie mit dem Herunterladen der App und der Registrierung mit dem VERSICHERER abschließen.

Für die Verarbeitung der mobilen Rufnummer, der Standortdaten zur Fahrzeugposition sowie möglicher Gesundheitsdaten benötigen wir Ihre Einwilligungen.

3.4.1 Einwilligung in die Aufhebung der Rufnummernunterdrückung

Im Ereignisfall (Notfall, Unfall oder Panne mit dem versicherten Fahrzeug) ist es notwendig, dass beim Aufbau einer Sprachverbindung der Unfallmeldezentrale Ihre mobile Rufnummer auch dann angezeigt wird, wenn Sie in Ihrem Smartphone eine Rufnummernunterdrückung aktiviert haben. Dies ist erforderlich, um der Unfallmeldezentrale die Möglichkeit zu geben, Sie zurückzurufen. Eine in den Einstellungen Ihres Smartphones aktivierte Rufnummernunterdrückung wird nicht generell ausgeschaltet (sog. partielle Rufnummernunterdrückung).

Ich willige in die partielle Aufhebung der Rufnummernunterdrückung für den UMD ein, damit die Unfallmeldezentrale die Möglichkeit hat, mich im Ereignisfall zurückrufen zu können.

Mir steht es frei, diese Einwilligung nicht abzugeben oder später jederzeit mit Wirkung für die Zukunft - per E-Mail an service@dialog-versicherung.de oder per Post an Dialog Versicherung AG, Adenauerring 7, 81737 München – zu widerrufen.

Der Widerruf hat keine Rückwirkung. Er berührt nicht die Rechtswirksamkeit der bis zum Eingang des Widerrufs auf der Grundlage der vormaligen Einwilligung erfolgten Datenverarbeitung.

Mir ist bewusst, dass der UMD nach einem Widerruf der Einwilligung in die partielle Aufhebung der Rufnummernunterdrückung nicht mehr genutzt werden kann.

3.4.2 Einwilligung in die Verarbeitung von Standortdaten

Damit der Unfallmeldedienst (UMD) im Ereignisfall die Hilfs- und Unterstützungsleistungen veranlassen kann, ist es notwendig, dass die Standortdaten zur Fahrzeugposition übermittelt werden.

Ich willige ein, dass der Versicherer über die UMD-App den Standort des von mir genutzten Mobiltelefons zum Zwecke der Durchführung des Unfallmeldedienstes verarbeiten darf.

Mir steht es frei, diese Einwilligung nicht abzugeben oder später jederzeit mit Wirkung für die Zukunft - per E-Mail an service@dialog-versicherung.de oder per Post an Dialog Versicherung AG, Adenauerring 7, 81737 München – zu widerrufen.

Der Widerruf hat keine Rückwirkung. Er berührt nicht die Rechtswirksamkeit der bis zum Eingang des Widerrufs auf der Grundlage der vormaligen Einwilligung erfolgten Datenverarbeitung.

Mir ist bewusst, dass der UMD nach einem Widerruf der Einwilligung in die Verarbeitung der Standortdaten zur Fahrzeugposition nicht mehr genutzt werden kann.

3.4.3. Einwilligung in die Verarbeitung von Gesundheitsdaten

Bei der Erfassung eines Ereignisses im Rahmen des UMD können wir Informationen zu Ihrem Gesundheitszustand erhalten, etwa wenn Sie einen Unfall hatten und verletzt sind. Die GDV Dienstleistungs-GmbH, die vertraglich auf die Einhaltung der Vorschriften über den Datenschutz und die Datensicherheit verpflichtet ist, verarbeitet auch diese Informationen zur Veranlassung von erforderlichen Hilfsmaßnahmen mit besonderer Sorgfalt.

Für die Verarbeitung Ihrer Gesundheitsdaten, einschließlich der Übermittlung an die zuständige staatliche Rettungsleitstelle benötigen wir Ihre Einwilligung.

Mir ist bewusst, dass im Rahmen der Nutzung des UMD in einem Ereignisfall oder durch meine Mitteilung während einer Sprachverbindung, Angaben zu meiner Gesundheit erhoben und an Dritte übermittelt werden. Hiermit willige ich ein, dass der Versicherer die von mir im Rahmen der Nutzung des UMD mitgeteilten Gesundheitsdaten verarbeitet, soweit dies für die vertragsgemäße Erbringung der Dienstleistungen erforderlich ist. Dies umfasst auch die Weitergabe meiner Gesundheitsdaten an die zuständige staatliche Rettungsleitstelle.

Mir steht es frei, diese Einwilligung nicht abzugeben oder später jederzeit mit Wirkung für die Zukunft - per E-Mail an service@dialog-versicherung.de oder per Post an Dialog Versicherung AG, Adenauerring 7, 81737 München – zu widerrufen.

Der Widerruf hat keine Rückwirkung. Er berührt nicht die Rechtswirksamkeit der bis zum Eingang des Widerrufs auf der Grundlage der vormaligen Einwilligung erfolgten Datenverarbeitung.

Mir ist bewusst, dass der UMD nach einem Widerruf der Einwilligung in die Verarbeitung von Gesundheitsdaten nicht mehr genutzt werden kann.

4. Push-Nachrichten

Push-Nachrichten sind Mitteilungen, die auf dem Startbildschirm Ihres Smartphones angezeigt oder in der App selbst automatisch verarbeitet werden. In folgenden Fällen übermittelt der VERSICHERER Ihnen sogenannte Push-Nachrichten, sofern Sie diese nicht in Ihrem Smartphone-Einstellungen deaktiviert haben:

- Verfügbarkeit einer neuen Version der App,
- Erfolgreicher Abschluss des Funktionstestes,
- Sperrung und Entsperrung Ihres Benutzerkontos,
- Ihre Deregistrierung durch den VERSICHERER,
- Wechsel des Smartphones durch Sie: Push-Nachricht an das nicht mehr aktuelle Smartphone,
- Deregistrierung des Gastnutzers durch den Hauptnutzer (Push-Nachricht an den Gastnutzer),
- Deregistrierung des Gastnutzers durch den Gastnutzer (Push-Nachricht an den Hauptnutzer),
- Änderung des Kfz-Kennzeichens.

Um Ihnen Push-Nachrichten übermitteln zu können, nutzt der VERSICHERER den hierfür vorhandenen Dienst des auf Ihrem Smartphone installierten Betriebssystems. Ihrem Smartphone wird von dem jeweiligen Betriebssystemhersteller eine Push-Reference zugeteilt. Diese dient den Push-Nachrichten als Ziel und wird vom VERSICHERER verwendet, um Ihnen auf Ihrem Smartphone Push-Nachrichten anzeigen lassen zu können.

5. Automatisierte Einzelfallentscheidungen

Ausschließlich automatisierte Entscheidungen im Einzelfall gemäß Artikel 22 DSGVO finden in der App nicht statt.

6. Dauer der Datenspeicherung

Wir löschen Ihre personenbezogenen Daten, sobald sie für die oben genannten Zwecke nicht mehr erforderlich sind. Dabei kann es vorkommen, dass personenbezogene Daten für die Zeit gespeichert werden, in der Rechtsansprüche gegen uns als VERSICHERER geltend gemacht werden können (gesetzliche Verjährungsfrist von drei Jahren).

Zudem speichern wir Ihre personenbezogenen Daten, soweit wir gesetzlich dazu verpflichtet sind. Entsprechende Nachweis- und Aufbewahrungspflichten ergeben sich unter anderem aus dem Handelsgesetzbuch, der Abgabenordnung und dem Versicherungsaufsichtsgesetz. Die Speicherfristen betragen danach bis zu zehn Jahre.

VI. Datensicherheit

Der VERSICHERER setzt technische und organisatorische Sicherheitsmaßnahmen ein, um zu gewährleisten, dass Ihre personenbezogenen Daten vor Verlust, unrichtigen Veränderungen oder unberechtigten Zugriffen Dritter geschützt sind. In jedem Fall haben von Seiten des VERSICHERERS überdies nur berechnigte Personen Zugang zu Ihren personenbezogenen Daten, und dies auch nur insoweit, als es im Rahmen der oben genannten Zwecke erforderlich ist.

Der Datenverkehr, insbesondere eine Unfallmeldung, wird mit Hilfe der TGIC abgewickelt, deren Betrieb durch das BSI nach ISO 27001 zertifiziert ist.

Die Übertragung der Daten zwischen der App und dem VERSICHERER erfolgt verschlüsselt. Der VERSICHERER verwendet hierfür die sogenannte "Secure Socket Layer" (SSL)-Übertragung. Auf diese Weise können diese Daten bei der Übertragung im Internet nicht ohne weiteres von Unbefugten gelesen werden.

VII. Ihre Datenschutzrechte

Sie können unter der unter Ziffer I. genannten Adresse Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten verlangen. Darüber hinaus können Sie eine Berichtigung verlangen, wenn wir unrichtige Daten zu Ihrer Person gespeichert haben. Ebenso haben Sie das Recht, unter Berücksichtigung der Zwecke der Verarbeitung die Vervollständigung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, wenn wir unvollständige Daten gespeichert haben. Zudem können Sie unter bestimmten Voraussetzungen die Löschung Ihrer Daten verlangen. Ihnen kann weiterhin ein Recht auf Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten sowie ein Recht auf Herausgabe der von Ihnen bereitgestellten Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zustehen.

VIII. Widerspruchsrecht

Sie haben das Recht, einer Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu Zwecken der Direktwerbung zu widersprechen.

Verarbeiten wir Ihre Daten zur Wahrung berechtigter Interessen, können Sie dieser Verarbeitung widersprechen, wenn sich aus Ihrer besonderen Situation Gründe ergeben, die gegen die Datenverarbeitung sprechen.

IX. Beschwerderecht

Sie haben das Recht, sich mit einer Beschwerde an unseren Datenschutzbeauftragten (Ziffer I.) oder an eine Datenschutzaufsichtsbehörde zu wenden. Die für uns zuständige Daten-schutzaufsichtsbehörde ist:

Bayerisches Landesamt für Datenschutzaufsicht
Postfach 606
91511 Ansbach
E-Mail: poststelle@lda.bayern.de

Nutzungsbedingungen für die Unfallmelde-App

Diese Bedingungen (nachfolgend: „Nutzungsbedingungen“) gelten für den Download, die Installation, die Anwendung und die Nutzung der von uns – **Dialog Versicherung AG, Adenauerring 7, 81737 München** - kostenfrei zur Verfügung gestellten mobilen Unfallmelde-App.

Lesen Sie die Nutzungsbedingungen bitte sorgfältig durch. Um die Unfallmelde-App nutzen zu können, müssen Sie diesen Nutzungsbedingungen zustimmen. Falls Sie diesen Bedingungen nicht zustimmen, können Sie die Unfallmelde-App und somit den gesamten im Versicherungsschutz enthaltenen Unfallmeldedienst nicht nutzen.

§ 1 Vertragsgegenstand und Voraussetzungen der Nutzung

1. Die vorliegenden Nutzungsbedingungen regeln einzig die Verwendung der Unfallmelde-App als auf Ihrem Smartphone ablauffähigem Computerprogramm. Voraussetzung zur Nutzung der Unfallmelde-App ist der Abschluss einer Kfz-Schutzbriefversicherung mit Unfallmeldedienst bei der Dialog Versicherung AG. Ergänzend finden die Regelungen zu Ihrem mitversicherten Unfallmeldedienst innerhalb der Kfz-Schutzbriefversicherung (siehe Allgemeine Bedingungen zur Kfz-Versicherung – nachfolgend AKB) Anwendung. Soweit die AKB Regelungen in Bezug auf die Unfallmelde-App enthalten, gehen diese den Nutzungsbedingungen vor.
2. Die Unfallmelde-App ist eine notwendige technische Komponente um den zu Ihrer Kfz-Schutzbriefversicherung mitversicherten Unfallmeldedienst, welcher die technisch unterstützte Meldung eines Notfalls, Unfalls oder einer Panne ermöglicht, nutzen zu können. Zu diesem Zweck erhebt und speichert die Unfallmelde-App bestimmte Daten. Im Falle eines als Notfall, Unfall oder Panne eingestuften Ereignisses übermittelt Ihre Unfallmelde-App bestimmte Daten per Mobilfunk und/oder über das Internet an die Unfallmeldestelle, von wo aus Ihre Daten zum Zwecke der Erbringung von Hilfs- und Unterstützungsleistungen weiter verarbeitet werden (siehe hierzu auch § 4 Datenschutz dieser Nutzungsbedingungen).
3. Um die Unfallmelde-App und somit den gesamten Unfallmeldedienst nutzen zu können, benötigen Sie für die notwendige Registrierung Ihre Zugangsdaten (Kontokennung und Aktivierungscode). Diese Zugangsdaten erhalten Sie als Versicherungsnehmer von uns per Post zu Vertragsbeginn Ihrer Kfz-Schutzbriefversicherung inklusive Unfallmeldedienst.

Sind Sie nicht unser Versicherungsnehmer, sondern nutzen den bei uns für das versicherte Fahrzeug eingeschlossenen Unfallmeldedienst als Gastnutzer, erhalten Sie die Zugangsdaten für die Unfallmelde-App vom Versicherungsnehmer.
4. Die Erbringung von Leistungen über die Unfallmelde-App erfolgt unter der Voraussetzung, dass Sie die von der Unfallmelde-App geforderten Handlungen (z.B. Software-Updates) vornehmen, die abgefragten Angaben vollständig und zutreffend machen sowie die verlangten Erklärungen abgeben und sämtlichen Vereinbarungen zum Unfallmeldedienst nachkommen.
5. Weitere Voraussetzung für die Nutzung der Unfallmelde-App und des Unfallmeldedienstes ist, dass Sie über kompatible Geräte und Software, insbesondere die kompatible Version des für die Unfallmelde-App vorgesehenen Betriebssystems, verfügen.

§ 2 Leistungsumfang der Unfallmelde-App

Wir bieten Ihnen über die Unfallmelde-App einen Telemediendienst (nachfolgend auch als „Dienst“ oder „Dienste“ bezeichnet) an, der Teil des gesamten Unfallmeldedienstes ist. Die Leistungsmerkmale des Dienstes sind im Einzelnen in der Bedienungsanleitung des Unfallmeldedienstes aufgeführt.

§ 3 Zugangsdaten

Ihre Zugangsdaten (Kontokennung und Aktivierungscode) sind ausschließlich für Sie persönlich bestimmt. Sie dürfen diese weder an Dritte weitergeben oder anderweitig offenlegen. Hiervon ausgenommen sind die Zugangsdaten für Gastnutzer. Diese muss der Hauptnutzer dem Gastnutzer, für den die Zugangsdaten bestimmt sind, mitteilen. Erhalten Sie als Haupt- oder Gastnutzer Kenntnis von einem Missbrauch Ihrer Zugangsdaten, so haben Sie uns dies unverzüglich mitzuteilen.

§ 4 Datenschutz

Mit Abschluss des Unfallmeldedienstes erteilen Sie uns den Auftrag, die zur Leistungserbringung erforderlichen personenbezogenen Daten zu erheben, zu verarbeiten, insbesondere zu speichern und an Dritte zu übermitteln, soweit dies für die Erbringung des Unfallmeldedienstes erforderlich ist. Einzelheiten über den Umgang mit personenbezogenen Daten, den Datenschutz und die Datensicherheit ergeben sich aus der Datenschutzerklärung in der Unfallmelde-App.

§ 5 Besondere Bestimmungen für die Nutzung der Unfallmelde-App, Schutzrechte

1. Es ist Ihnen untersagt, die Unfallmelde-App, die Dienste, die mit der Unfallmelde-App verbundenen Informationen oder Software sowie die über die Unfallmelde-App beziehbaren bzw. darin enthaltenen Inhalte zu bearbeiten, umzugestalten, zu vervielfältigen, zu veröffentlichen, zu verbreiten, zu verkaufen oder anderweitig zu verwerten. Es ist Ihnen ferner untersagt, die Unfallmelde-App und/oder Dienste zu vermieten, zu verpachten oder anderweitig zu übertragen oder an Dritte weiter zu geben. Die Unfallmelde-App und/oder die Dienste können zugangskontrollierte Dienste darstellen. Es ist Ihnen untersagt, durch den Einsatz von Umgehungsvorrichtungen die für die Unfallmelde-App und/oder die Dienste vorgesehenen Zugangskontrolldienste zu umgehen oder andere Maßnahmen zu unternehmen, um die Unfallmelde-App und/oder die Dienste unerlaubt zu nutzen.
2. Die Unfallmelde-App ist ein urheberrechtlich geschütztes Computerprogramm. Es ist Ihnen daher untersagt, die Unfallmelde-App zu bearbeiten, zu verändern, anzupassen, zu übersetzen, davon abgeleitete Werke zu erstellen, sie zu dekompileieren, sie im Wege des Reverse Engineering rückzuentwickeln, zu disassemblieren oder anderweitig zu versuchen, an den Quellcode der Unfallmelde-App zu gelangen, es sei denn, dies ist ausdrücklich gesetzlich gestattet. Ebenso ist Ihnen die Nutzung, Entfernung, Änderung oder Unkenntlichmachung unserer Urheberrechtsvermerke sowie sonstiger Vermerke zu unseren Marken untersagt, die mit der Unfallmelde-App und/oder den Diensten verbunden bzw. in diesen enthalten sind oder auf die im Zusammenhang mit der Unfallmelde-App und/oder den Diensten oder durch diese zugegriffen werden kann.

§ 6 Laufzeit

Die Laufzeit dieser Vereinbarung über die Nutzung der Unfallmelde-App (Nutzungsbedingungen) im Rahmen des versicherten Unfallmeldedienstes beginnt mit Download der Unfallmelde-App und richtet sich im Übrigen nach der Laufzeit des Versicherungsschutzes zum Unfallmeldedienst im Rahmen Ihrer Kfz-Schutzbriefversicherung.

Mit Beendigung des Versicherungsschutzes zum Unfallmeldedienst erlischt das Recht auf Nutzung der Unfallmelde-App und / oder der Dienste und Sie bzw. weitere Gastnutzer werden deregistriert, sodass Sie oder die Gastnutzer den Unfallmeldedienst und die Unfallmelde-App nicht weiter nutzen können.

Nach erfolgter Deregistrierung aufgrund von Vertragsbeendigung, muss die Unfallmelde-App von Ihnen beziehungsweise den Gastnutzern deinstalliert werden.

Das Recht zur außerordentlichen Kündigung dieser Nutzungsvereinbarung zur Unfallmelde-App aus wichtigem Grund bleibt unberührt.

§ 7 Ergänzende Geltung der AGB der Drittplattform bei Nutzung der Unfallmelde-App

Wenn Sie die Unfallmelde-App nutzen, gelten ergänzend zu diesen Nutzungsbedingungen die Bedingungen der Drittplattform, über die Sie die Unfallmelde-App bezogen haben (zum Beispiel Apple App Store, Google Play etc.). Im Falle von Widersprüchen gehen diese Nutzungsbedingungen den Bedingungen der Plattform vor.